

April 2012

Bericht des Bundesministeriums der Finanzen

**Bericht nach § 5 Absatz 5 des Gesetzes zur Übernahme von Gewährleistungen
im Rahmen eines europäischen Stabilisierungsmechanismus
über die übernommenen Gewährleistungen und die ordnungsgemäße Verwendung**

Die Europäische Finanzstabilisierungsfazilität (EFSF) verfügt über ein maximales Ausleihvolumen von 440 Mrd. Euro. Davon sind derzeit Mittel in Höhe von rund 190 Mrd. Euro für die Programme für Irland, Portugal und Griechenland gebunden.

Die Inanspruchnahme der zugesagten Programmvolumina stellte sich zum Stichtag 31. März 2012 wie folgt dar (alle Angaben in Mrd. Euro):

	Volumen	Laufzeit	Erfolgte Auszahlungen	Ausstehende Auszahlungen
Irland	17,7	2011-2013	9,2	8,5
Portugal	26,0	2011-2014	9,6	16,4
Griechenland	144,6	2012-2014	37,1	107,6
SUMME	188,3		55,9	132,5

Zur Finanzierung der Auszahlungen hat die EFSF bis einschließlich 31. März 2012 insgesamt 71 Mrd. Euro Mittel auf dem Kapitalmarkt aufgenommen. Der Betrag von 71 Mrd. Euro setzt sich zusammen aus den bereits erfolgten Auszahlungen in Höhe von 56 Mrd. Euro und einem Liquiditätspuffer in Höhe von 15 Mrd. Euro. Der Liquiditätspuffer ist Bestandteil der erweiterten Finanzierungsstrategie der EFSF, die im November 2011 vereinbart wurde, um die Refinanzierungsmöglichkeiten der EFSF zu optimieren. Während zuvor die Mittelaufnahme der EFSF unmittelbar konkreten Auszahlungen mit vergleichbaren Laufzeiten zugeordnet werden konnte, werden unter dem erweiterten Ansatz seit Dezember 2011 in begrenztem Umfang auch kurzfristige Mittel aufgenommen, um sicherzustellen, dass die EFSF die unter den Programmen vereinbarten Auszahlungen bei Erfüllung der Konditionalität unverzüglich leisten kann. Über die aktuellen Versionen der Refinanzierungs- und Anlagestrategien der EFSF wurde der Haushaltsausschuss mit Schreiben des BMF vom 27. November 2011 (E B 2 – WK 3500/10/10003:005) bzw. vom 12. März 2012 unterrichtet (E A 1 – F 2400/09/10010).

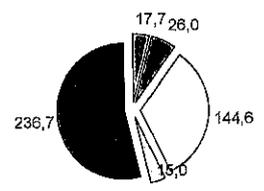
Eine Folge der erweiterten Finanzierungsstrategie ist, dass die von der EFSF aufgenommenen Mittel nicht mehr einem bestimmten Programmland zugerechnet werden können. Die Mittel werden vielmehr zusammengelegt („gepoolt“) und den Programmländern entsprechend dem vereinbarten Auszahlungsplan ausgezahlt, sofern die erforderlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Durch die Mittelaufnahme der EFSF bis Ende März 2012 wurden unter Einberechnung der erforderlichen Übersicherung Garantien in Höhe von insgesamt 117,9 Mrd. Euro belegt. Für Deutschland ergibt sich hieraus eine Inanspruchnahme der Gewährleistungsermächtigung nach dem StabMechG in Höhe von 33,3 Mrd. Euro. Der Beteiligungsschlüssel basiert auf den Kapitalanteilen der Mitgliedstaaten an der EZB. Dabei wurden diejenigen Mitgliedstaaten, die selbst Hilfen in Anspruch nehmen, mit Beginn ihres Programms jeweils von der Verpflichtung zur Übernahme von weiteren Garantien befreit und die erforderlichen Garantien auf die restlichen Mitgliedstaaten umgelegt. Dies ist im EFSF-Vertrag vorgesehen.

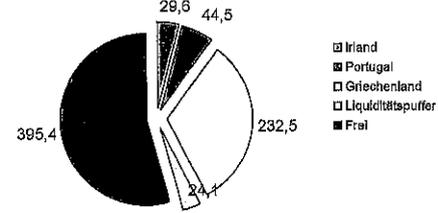
Vor der Auszahlung von Tranchen erfolgte jeweils eine Überprüfung der Einhaltung der mit der Finanzhilfe verbundenen Auflagen durch Kommission, EZB und IWF. Über das Ergebnis dieser Überprüfungen wurde der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages zuletzt mit den Schreiben des BMF vom 28. Februar 2012 (EB1-WK 3810/06/0007:007 zu IRL) bzw. 19. März 2012 (EB4-WK 3810/06/10013:009 zu PRT) unterrichtet.

I. EFSF Ausschöpfung

Kreditvergabekapazität (440 Mrd. Euro gesamt)

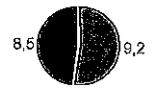


Garantierahmen (726 Mrd. Euro Gesamt)



II. EFSF-Inanspruchnahme

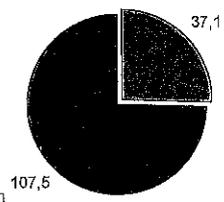
Irland



Portugal



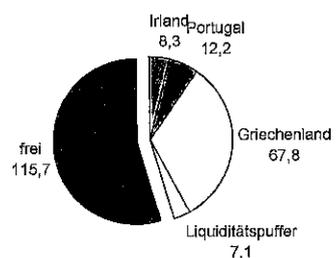
Griechenland



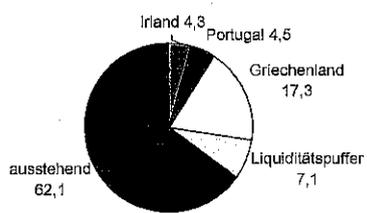
ausbezahlt / ausstehend

III. Deutscher Gewährleistungsrahmen nach StabMechG*

Gesamtrahmen 211 Mrd. Euro
 Gewährleistungen im Zusammenhang mit
 zugesagten Mitteln: 95,3 Mrd. Euro

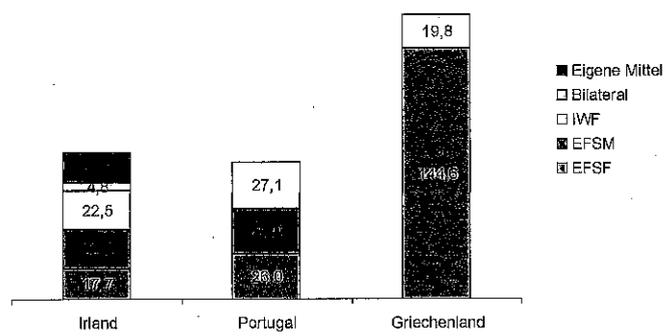


Gewährleistungen im Zusammenhang mit
 bereits ausgezahlt und noch ausstehenden Mitteln
 (gesamt 95,3 Mrd. Euro)



* Garantien nach § 1 Absatz 1 StabMechG werden für die Finanzierungsgeschäfte der EFSF übernommen.

IV. Programmvolumina



EFSF Ausschöpfung Kreditrahmen	Gesamt zugesagt	davon ausbezahlt	noch ausstehend
EFSF Kreditvergabekapazität	440,0		
Zugesagte Darlehen			
Irland	17,7	9,2	8,5
Portugal	26,0	9,6	16,4
Griechenland	144,6	37,1	107,5
Liquiditätspuffer	15,0	15,0	0,0
Summe Kreditzusagen für Programme	203,3	70,9	132,4
Verbleibende Kreditvergabekapazität	236,7	0,0	0,0

EFSF Garantiebelegung	durch gesamte zugesagte Beträge	davon belegt durch bisherige Auszahlungen	für noch ausstehende Beträge
EFSF Gesamtgarantierahmen	726,0		
Belegte EFSF Garantien			
Irland	29,6	15,9	13,7
Portugal	44,5	18,1	26,4
Griechenland	232,5	59,6	172,8
Liquiditätspuffer	24,1	24,1	0,0
Summe belegte Garantien	330,6	117,8	212,9
Verbleibender Garantierahmen	395,4		

Deutsche Gewährleistung	aus gesamten zugesagten Mitteln	aus ausbezahlten Mitteln	aus ausstehenden Mitteln
Dt. Gewährleistungsrahmen nach StabMechG: 211 Mrd. Euro			
Irland	8,3	4,3	4,0
Portugal	12,2	4,5	7,7
Griechenland	67,8	17,3	50,4
Liquiditätspuffer	7,1	7,1	0,0
Summe	95,3	33,3	62,1

Portugal - Programmüberblick

Programm- volumen	EFSF	EFSM	IWF	Programm- summe
Bislang ausgezahlt	9,6	15,6	14,9	
Noch auszuführen	16,4	10,4	12,2	
Insgesamt	26,0	26,0	27,1	79,1

*Die Höhe der IWF Mittel unterliegt Wechselkursschwankungen.

Tranchen- zahlungen	EFSE/EFSE	IWF	Summe pro Quartal
Jun.-Sep. 2011	12,4	6,1	18,5
Q4 2011	7,6	4	11,6
Q1 2012	5,3	2,8	8,1
Q2 2012	9,7	5,2	14,9
Q3 2012	2,6	1,4	4
Q4 2012	2,8	1,5	4,3
Q1 2013	1,6	0,8	2,4
Q2 2013	1,3	0,7	2
Q3 2013	1,8	0,9	2,7
Q4 2013	1,9	1	2,9
Q1 2014	1,8	0,9	2,7
Q2 2014	1,7	0,9	2,6
Q3 2014	1,7	0,9	2,6
Gesamt	52,2	27,1	79,3

EFSE-Mittel für Portugal			
Mittelaufnahme Mrd.€	Laufzeit in Jahren	Auszahlungs- datum	Auszahlungs- betrag
1,8	10	24. Mai 11	1,8
4,8	5	25. Mai 11	4,8
5,0	10	14. Sep 11	5,0
2,0	15	22. Sep 11	2,0
0,6	7	29. Sep 11	0,6
1,5	30	09. Jan 12	1,5
15,6			15,6

Irland - Programmüberblick

Programmvolumen	EFSE	EFSE	IWF	Bilateral*	Irische Mittel	Programmsumme
Bislang ausgezahlt	9,2	18,4	15,7	0,5		
Noch auszahlend	8,5	4,1	6,8	4,3		
Insgesamt	17,7	22,5	22,5	4,8	17,5	85,0

*Die Höhe der IWF Mittel unterliegt Wechselkursschwankungen.

**GBR, SWE, DNK

Tranchenzahlungen	EFSE/EFSE	IWF	Bilateral	Irische Mittel*	Irische Summe pro Quartal
Dez. 10	-	-	-	7,3	7,3
Q1 2011	12,0	5,8	-	-5,7	12,1
Q2 2011	3,0	1,4	-	19,5	23,9
Q3 2011	2,0	1,5	-	-2,1	1,4
Q4 2011	4,5	3,8	0,5	-2,3	6,5
Q1 2012	9,0	3,2	1,2	2,8	16,2
Q2 2012	2,3	1,4	0,5	1,2	5,4
Q3 2012	1,0	0,9	0,7	-1,1	1,5
Q4 2012	1,3	0,9	0,5	-0,4	2,3
2013	5,1	3,6	1,5	-1,7	8,5
Gesamt	40,2	22,5	4,8	17,5	85,0

*Enthält Barreserven des Staates und Anlagevermögen des Nation Pension Reserve Fund. Negatives Vorzeichen bedeutet eine Verbesserung der Cash-Position IRLs.

EFSE*			
Mittelaufnahme Mrd.€	Laufzeit in Jahren	Auszahlungs- datum	Auszahlungs- betrag
5,0	5	12.01.2011	5,0
3,4	7	24.03.2011	3,4
3,0	10	31.05.2011	3,0
2,0	15	29.09.2011	2,0
0,5	7	06.10.2011	0,5
1,5	30	16.01.2012	1,5
3,0	20	05.03.2012	3,0
18,4			18,4

*Der deutsche Anteil am EFSE entspricht dem Anteil am EU-Haushalt von ca. 20%.

Griechenland - Programmüberblick

Programm-volumen*	EFSF	IWF**	Programm-summe
Bislang ausgezahlt	37,1	1,6	
Noch auszuführen	107,5	18,2	
Insgesamt	144,6	19,8	164,4

*Die Höhe der IWF Mittel unterliegt Wechselkursschwankungen.

Tranchen-zahlungen	EFSF	IWF	Summe pro Quartal
Q1 2012	74,0	1,6	75,7
Q2 2012	29,6	1,6	31,3
Q3 2012	3,4	1,6	5,0
Q4 2012	5,6	1,6	8,3
Q1 2013	8,2	1,6	8,8
Q2 2013	3,2	1,6	4,8
Q3 2013	0,6	1,6	2,3
Q4 2013	5,1	1,6	6,8
Q1 2014	10,7	1,6	12,3
Q2 2014	1,9	1,6	3,6
Q3 2014	1,9	1,6	3,6
Q4 2014	0,4	1,6	2,1
Gesamt	144,6	19,8	164,4

EFSF Zahlungen an Griechenland	Bislang ausgezahlt	Noch auszuführen	Gesamt
Privatsektorbeteiligung	26,6	3,4	30,0
Aufgelaufene Zinsen	4,6	0,9	5,5
Bankenrekapitalisierung	0,0	48,0	48,0
2. Programm	5,9	55,2	61,1